

Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder...

Woher wissen eigentlich die Bäume, wann der Herbst beginnt?

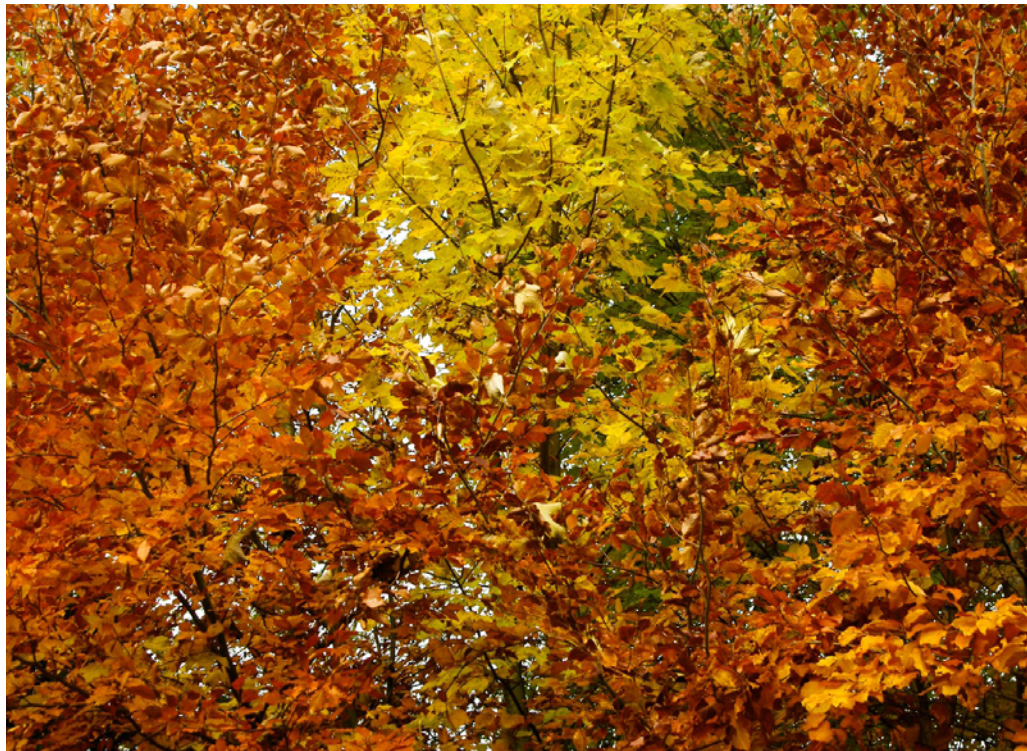
Im Herbst werden die Tage kürzer, und die Nächte sind schon recht kühl. Das heisst für die Bäume, das Chlorophyll abzubauen und sich langsam für den Winter vorzubereiten. Chlorophyll ist der grüne Blattfarbstoff mit dem das Sonnenlicht eingefangen wird, damit die Blätter wachsen und leben können. Das Chlorophyll deckt im Sommer die anderen Farbstoffe, die noch in den Blättern enthalten sind, ab. Diese Farbstoffe werden erst im Herbst sichtbar.



Zum Beispiel Carotinoide, sie färben die Birken- und Ahornblätter sowie die Lärchennadeln goldgelb.



Pfaffenhütchen- und Hartriegelblätter werden rot durch den Farbstoff Anthocyan.



Wenn der Abbau des Chlorophylls beendet ist, bildet sich zwischen Ast und Blatt eine Korkschicht. Der Kork macht, dass die Versorgung der Blätter unterbrochen ist, so bekommen sie keine Nährstoffe und Wasser mehr und fallen ab.



Irgendwann gefriert auch das Wasser im Boden und die Wasserversorgung der Bäume ist unterbrochen. Das ist ein weiterer Grund, dass sie ihre Blätter verlieren und in die Winterruhe gehen. Nichts desto trotz ist schon alles vorhanden, um im nächsten Frühjahr wieder Knospen treiben zu können.

*Text: Monica Burri
Fotos: Kurt Burri*

Herbstzeitlose im Freecht

Foto: Kurt Burri



Juwelen-Pflege

Der Naturschutzverein organisiert jeden Herbst mehrere Arbeitseinsätze, damit unsere besonders schönen Orte erhalten und aufgewertet werden können: www.nv-hinwil.ch → Juwelen von Hinwil → Juwelenkarte

Nächste Einsätze

**Kurzfristige Planung
je nach Wetter**

Infos

auf unserer Homepage
www.nv-hinwil.ch oder
Telefon 076 451 80 76
am Vortag